

Fact Sheet

Headquarters, United States Army Europe

Office of the Chief of Public Affairs (OCPA)

Tel: 0611-143-537-0005/0006

DSN: (314) 537-0005/0006, e-mail: usarmyeurope.contact@mail.mil



Chef des Stabes



Brigadegeneral Markus Laubenthal wurde im August 2014 zum ersten deutschen Chef des Stabes der U.S. Army Europe ernannt. Er trat 1982 in die Bundeswehr ein und diente seitdem in einer Vielzahl von Führungs- und Stabsverwendungen in Deutschland und in Einsätzen.

Vor seinem Dienstantritt bei USAREUR war Brigadegeneral Laubenthal Kommandeur der Panzerbrigade 12 „Oberpfalz“ in Amberg und während dieser Zeit Chef des Stabes des ISAF Regionalkommandos Nord in Mazar-e Sharif, Afghanistan. Des Weiteren diente er als Referatsleiter in der Abteilung Politik und war zuvor Arbeitsbereichsleiter für Europäische Sicherheitspolitik und bilaterale Beziehungen zu Europäischen und Afrikanischen Staaten im Planungsstab beim Bundesminister der Verteidigung.

Ebenfalls im Bundesministerium der Verteidigung diente er als Generalstabsoffizier beim Chef des Stabes des Führungsstabes des Heeres und als Referent für Einsatzgrundlagen (NATO und Vereinte Nationen) beim Führungsstab der Streitkräfte. Weiterhin war er tätig als Gruppenleiter G3 Einsatz und Abteilungsleiter G3 im Heeresführungskommando in Koblenz und als Abteilungsleiter G3, Division Luftbewegliche Operationen in Veitshöchheim. Als Kommandeur führte BG Laubenthal das Panzerbataillon 203 in Hemer. Davor diente er als Military Assistant, Deputy Commander for Operations, und Assistant Chief of Staff for Operations, Headquarters, Kosovo Force (KFOR), Pristina ns, im Hauptquartier Kosovo Force (KFOR) in Pristina, als Grundsatzdezernent für Operationsführung im Heeresamt in Köln sowie als Kompaniechef der 4. und 6. Kompanie im Panzerbataillon 203 in Hemer.

Brigadegeneral Laubenthal ist Absolvent der Offizierschule des Heeres in Hannover und der Panzertruppschule in Munster. Er war Lehrgangsteilnehmer am 40. Heeresgeneralstabslehrgangs an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg. Des Weiteren war er Lehrgangsteilnehmer am Advanced Command & Staff Course (Class 5) am Joint Services Command & Staff College in Shrivenham, Großbritannien, mit Studium Master of Arts in Defence Studies am King's College in London.